

Josef Gabriel

RHEINBERGER

Requiem in d op. 197

Coro (SATB) ed Organo

herausgegeben von / edited by
Wolfgang Hochstein

Einzelausgabe aus Band 3
der Gesamtausgabe
(Messen für gemischten Chor II)

Sämtliche Werke · Complete Works

Partitur / Full score



Carus 50.194

Inhalt

Introitus et Kyrie	4
Tractus	8
Offertorium	11
Sanctus	16
Benedictus	18
Agnus Dei et Communio	21

Dieses Werk ist in Band 3 der Rheinberger-Gesamtausgabe im Carus-Verlag (CV 50.203) erschienen. Zu Fragen der kritischen Revision verweisen wir auf diesen Band.

Folgendes Aufführungsmaterial liegt vor:
Partitur (CV 50.194)
Chorpartitur (CV 50.194/05)

Das Werk ist mit der Frankfurter Kantorei unter der Leitung von Wolfgang Schäfer auf CD eingespielt worden (CV 83.140).

Vorwort

Mit seinen Messen für Chor und Orgel hat Josef Rheinberger (1839–1901) den „Typus der orgelbegleiteten Messe“ maßgeblich geprägt und „zur vollen künstlerischen Reife gebracht“.¹ Dieser offensichtlichen Präferenz seitens des Komponisten entspricht die Tatsache, dass der überwiegende Teil seiner siebzehn von ihm selbst für gültig anerkannten, mit Opuszahlen versehenen Messen und Totenmessen mit gleichen oder gemischten Singstimmen und Orgel besetzt ist. Bemerkenswerterweise konzentrieren sich diese Werke auf Rheinbergers spätere Lebenszeit, während A-cappella-Kompositionen unter den früheren Messen vorherrschen. Die Messe mit Orgelbegleitung ist demnach „Zielpunkt und Schlußstein der Rheinbergerschen *Musica sacra*“.² Ganz im Sinne der angestrebten liturgischen Angemessenheit dient die Orgel in diesen Werken vor allem als Stütze der Singstimmen; sie liefert außerdem kurze Vor-, Zwischen- oder Nachspiele von meist schlichter Faktur. Trotz des bewussten Verzichts auf konzertante Elemente ist es dem Komponisten gelungen, für das Begleitinstrument einen „echt orgelmäßigen Satz“ zu schreiben, der sich in wechselnder Satzdichte und -struktur nicht auf reines Colla-parte-Spiel beschränkt und der sich zudem durch eine „restlose Verschmelzung [...] mit den Vokalstimmen“ auszeichnet.³

Zu den Orgelmessen gehört auch Rheinbergers letzte vollendete Kirchenkomposition, das im Jahr 1900 entstandene Requiem in d op. 194, dessen Erstausgabe noch im selben Jahr bei Leuckart in Leipzig erschien. Es ist zugleich Rheinbergers letzte von insgesamt drei Requiemvertonungen, von denen jede ein Beispiel für die seinerzeit verbreiteten Besetzungsformen bietet: für Soli, Chor und Orchester (op. 60), für Chor a cappella (op. 84) und für Chor mit Orgelbegleitung (op. 194).

Nach einer verbreiteten Gepflogenheit hat der Komponist im Requiem op. 194 die liturgischen Teile Introitus und Kyrie sowie Agnus Dei und Communio zu jeweils einem musikalischen Satz verbunden; eine ebenso häufige Praxis ist es, an der Stelle „Requiem aeternam“ aus der Communio auf den Beginn des Werkes zurückzugreifen – nicht nur wegen des identischen Textes, sondern auch wegen der sich damit ergebenden Rahmenbildung für das gesamte Opus.⁴ Wie es in kleineren, dem praktischen Gebrauch zugeordneten Werken gelegentlich anzutreffen ist, hat Rheinberger den Tractus „Absolve Domine“ in seine Komposition aufgenommen, die umfangreiche Sequenz „Dies irae“ hingegen weggelassen.⁵ In den vertonten Sätzen ist der liturgische Text jeweils vollständig unterlegt; unzutreffend ist deshalb die Vermutung von Theodor Kroyer, der sich über Wortauslassungen in anderen Werken wundert und einige Korrekturstellen im Autograph des Requiems dahingehend deutet, dass Rheinberger „sich gezwungen [sah], einzelne Textstellen, die ihm bei der Komposition entgangen waren, zu ergänzen.“⁶ Wie der Vergleich mit den Skizzen ergibt, hängen die besagten Korrekturen im Autograph nicht mit unterstellten Texteingfügungen zusammen; vielmehr handelt es sich um ganz normale Änderungen gegenüber der ursprünglich entworfenen Fassung, wie sie bei der Reinschrift einer Komposition immer wieder vorkommen.

Zeitgenössische Rezensionen des Werkes gibt es offenbar keine, doch findet sich in der Sekundärliteratur eine längere Beschreibung des Requiems von Joseph Renner jun., einem Schüler Rheinbergers, der die Komposition als „eine überaus dankenswerte, wirkliche Bereicherung der kirchenmusikalischen Literatur“ bezeichnet.⁷ Derselbe Verfasser hat auch erkannt, dass der melodische Beginn des Tractus identisch ist mit jener Tonfolge, die Rheinbergers Weihnachtskantate *Der Stern von Bethlehem* op. 164 leitmotivisch durchzieht.⁸ Überdies zeichnet Renner verantwortlich für eine liturgisch ergänzte Bearbeitung des Requiems, die nach erschlossener Datierung 1932 bei Pustet in Regensburg erschienen ist. Auch wenn Arrangements wie diesem bescheinigt wurde, sie seien mit „wahrer Pietät und außerordentlichem Geschick“ erfolgt,⁹ ist nicht zu verkennen, dass der Bearbeiter hier ungemein tief in die ursprüngliche Substanz eingegriffen und zahlreiche eigene kompositorische Leistungen eingebracht hat.¹⁰ Sicherlich waren Renners Bearbeitungen gut gemeint, wollte er damit doch einer möglichen Kritik der Cäcilianer an den Werken seines überaus geschätzten Lehrers begegnen; trotzdem sind derartige Eingriffe gerade beim vorliegenden Werk besonders fragwürdig, weil es an der liturgischen Korrektheit des d-Moll-Requiems eigentlich nichts auszusetzen gibt.

Geesthacht/Elbe, im Februar 2004 Wolfgang Hochstein

¹ Otto Ursprung, *Die katholische Kirchenmusik*, Potsdam 1931 (Handbuch der Musikwissenschaft), S. 274.

² Hans-Josef Irmen, *Gabriel Josef Rheinberger als Antipode des Cäcilianismus*, Regensburg 1970 (Studien zur Musikgeschichte des 19. Jahrhunderts 22), S.178.

³ Ursprung, *Die katholische Kirchenmusik*, op. cit., S. 274.

⁴ Vgl. Rheinbergers Requiem-Vertonungen op. 60 und 84. Dasselbe Verfahren findet sich z. B. im Es-Dur-Requiem (mit Orchester) von Johann Caspar Aiblinger und in den Requiem-Vertonungen Es-Dur (a capp.) und c-Moll von Caspar Ett.

⁵ Vgl. das Requiem Es-Dur (a capp.) von Caspar Ett oder das Requiem op. 84 von Rheinberger. Mit dem Verzicht auf die Sequenz lässt sich der Komponist auch die sonst gern genutzte Möglichkeit entgehen, die Schilderung des Weltgerichts drastisch auszumalen. – Wie in seinem Opus 84 bezeichnet Rheinberger den Tractus auch im vorliegenden Requiem als „Graduale“; die begriffliche Unterscheidung der beiden benachbarten liturgischen Stücke wurde damals nicht ganz genau genommen.

⁶ Theodor Kroyer, *Joseph Rheinberger*, Regensburg 1916, S. 188.

⁷ Joseph Renner jun., „Joseph Rheinbergers Messen. Ein Beitrag zur Würdigung des Meisters“, in: *Kirchenmusikalisches Jahrbuch*, 22. Jg., 1909, S. 45–47 (Zitat S. 46).

⁸ Ebd. S. 46.

⁹ Kroyer, *Joseph Rheinberger*, op. cit., S. 188. Es handelt sich hier um eine allgemeine, nicht konkret auf das Requiem op. 194 bezogene Feststellung (die Renner'sche Requiem-Bearbeitung ist später erschienen als das Buch von Kroyer).

¹⁰ Näheres bei Irmen, *Rheinberger als Antipode des Cäcilianismus*, op. cit., S. 208.

Requiem in d op. 194

Introitus et Kyrie

Josef Gabriel Rheinberger
1839–1901

Andante grave ♩ = 66

Soprano *p* Re - qui - em ae - ter - nam

Alto *p* Re - qui - em ae - ter - nam

Tenore *p* Re - qui - em ae - ter - nam

Basso *p* Re - qui - em ae - ter - nam

Organo *p*

pp



5

do - na e - is Do - mi - ne: pe - tu - a lu - ce - at e -

do - na e - is Do - vi - ne: er - pe - tu - a lu - ce - at e -

do - na e - is lux - per - pe - tu - a lu - ce - at e -

do - na e - et lux per - pe - tu - a lu - ce - at e -

cresc.

mf



An. ... Solostellen können auch im Tutti gesungen werden.

Aufführungsdauer / Duration: ca. 23 min.

© 1991 by Carus-Verlag, Stuttgart, neue Ausgabe 2003 – CV 50.194

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2008 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by
Wolfgang Hochstein

10

is. Re - qui-em ae - ter-nam do - na e - is

is. Re - qui-em ae - ter-nam:

is. Re - qui-em ae - ter-nam do - - - na e - is Do - - - mi -

is. Re - qui-em ae - ter - - - nam do - na e - is Do - - - mi -

15

Do - mi-ne: et lux per - pe - tu - a lu - ce - at e -

et lux per - pe - tu - a lu - ce -

ne: et lux per - pe - tu - a lu

ne: et lux per-pe-tu- e is.

20

p dolce Te de - cet hy - us in Si - on, et ti - bi red-de - tur

p Te de - cet De - us in Si - on, et ti - bi red-de - tur

p Te De - us in Si - on, et ti - bi red-de - tur

p De - us in Si - on, et ti - bi red-de - tur

PROBENPAPIER

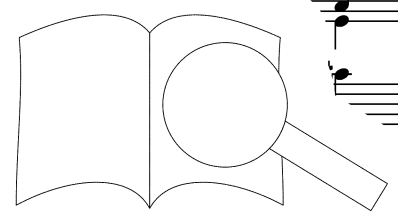
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

vo - tum in Je - ru - sa - lem: ex - au - di o - ra - ti - o - nem, o -
 vo - tum in Je - ru - sa - lem: ex - au - di o - ra - ti - o - nem, o -
 vo - tum in Je - ru - sa - lem: ex - au - di o - ra - ti - o - nem, o -
 vo - tum in Je - ru - sa - lem: ex - au - di o - ra - ti - o - nem, o -

ra - ti - o - nem me - am, ad te, ad te ni -
 ra - ti - o - nem me - am, ad te, ad te ro ve - ni -
 ra - ti - o - nem me - am, ad te, ad a - ro ve - ni -
 ra - ti - o - nem me - am, ad te, anis ca - ro ve - ni -

et. - qui-em ae - ter-nam do - na e - is
 et. ae - ter-nam do - na e - is Do - mi - ne: et
 et. Re - qui-em ae - ter-nam: et
 Do - na e - is Do - mi - ne: et

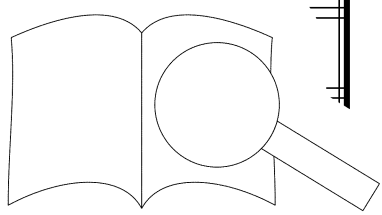
PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



40 *sf* *dim.* *p*
 Do - mi-ne: et lux per-pe - tu-a lu - ce-at e - is.
sf *dim.* *p*
 lux per-pe - tu-a, lux per - pe - tu-a lu - ce-at e - is.
sf *dim.* *p*
 lux per-pe - tu-a, lux per - pe - tu-a lu - ce-at e - is.
sf *dim.* *p*
 lux per-pe - tu-a, lux per - pe - tu-a lu - ce-at e - is.

45 *fp* *mf*
 Ky - ri-e e - lei - son. Chri - ste e - lei - son.
fp *mf*
 Ky - ri-e e - lei - son. Chri - ste e - lei - son.
fp *mf*
 Ky - ri-e e - lei - son. Chri - ste e - lei - son. Ky -
fp *mf*
 Ky - ri-e e - lei - son. Chri - ste n.

50 *v*
 Ky - ri - e - lei - son, e - lei - son.
v
 ri - son, e - lei - son.
v
 e e - lei - son.



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Tractus

Lento moderato $\text{♩} = 53$

Ab - sol - ve, Do - mi - ne, a - ni - mas o - mni - um fi - de - li - um de - fun -

Ab - sol - ve, Do - mi - ne, a - ni - mas o - mni - um fi - de - li - um de - fun -

Ab - sol - ve, Do - mi - ne, a - ni - mas o - mni - um fi - de - li - um de - fun -

Ab - sol - ve, Do - mi - ne, a - ni - mas o - mni - um fi - de - li - um

Lento moderato $\text{♩} = 53$

mf *p*

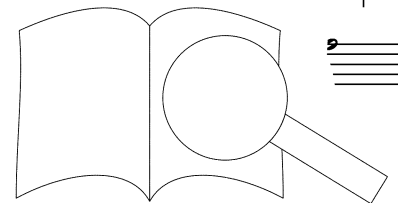
cto - rum ab o - mni vi - ci - s. Et gra - ti - a tu - a,

cto - rum ab o - mni vi - ci - s. Et gra - ti - a, et

cto - rum ab o - mni vi - ci - s. Et gra - ti - a, et

cto - ri - bus vin - cu - lo de - li - cto - rum. Et gra - ti - a, et

mf *p*



12

gra - ti - a tu - a suc - cur - ren - te, et *p dolce* gra - ti - a tu -

gra - ti - a tu - a suc - cur - ren - te, et *p dolce* gra - ti - a tu -

gra - ti - a tu - a suc - cur - ren - te, et *p dolce* gra - ti - a tu - a il -

gra - ti - a tu - a suc - cur - ren - te, et *p dolce* gra - ti - a tu - a il - lis

17

a il - lis suc - cur - ren - te,

a il - lis suc - cur - ren - te, me - re - ar

- lis suc - cur - ren - te, me - re - an - tur e

suc - cur - ren - te, an - tur e

23

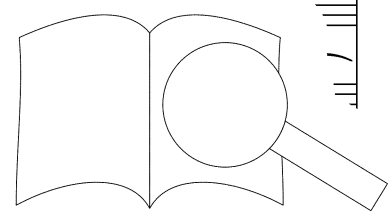
me - re - re ju - di - ci - um ul - ti - o - nis.

va - de - re, - va - de - re ju - di - ci - um ul - ti - o - nis, *mf*

- de - re tur e - va - de - re ju - di - ci - um ul - ti - o - nis, *mf* ju -

re - an - tur e - va - de - re ju - di - ci - um ul - ti - o - nis, *mf* ju -

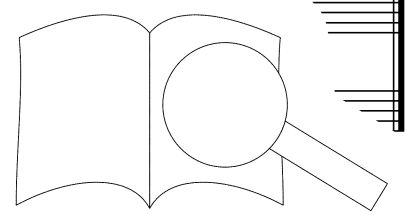
PROBENPAPIER
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Et lu - cis ae -
 ju - di - ci-um, ju - di - ci-um ul - ti - o - nis. Et lu - cis ae -
 di - ci-um, ju - di - ci-um ul - ti - o - - - - nis. Et lu - cis ae -
 di - ci-um, ju - di - ci-um ul - ti - o - - - - nis. Et lu - cis ae -

ter - nae be - a - ti - tu - di - ne per - fru-i, et lu - cis be -
 ter - nae be - a - ti - tu - di - ne per - fru-i, et lu - cis be -
 ter - nae be - a - ti - tu - di - ne per - fru-i, et lu - cis be -
 ter - nae be - a - ti - tu - di - ne per - fru-i lu - ter - nae be -

a - - - ti - - - - fru - i.
 a - - - - fru - i.
 a - - - - fru - i.
 di - ne per - - - fru - - - i.
 Adagio
 pp



Offertorium

Domine Jesu Christe

Lento maestoso $\text{♩} = 66$

Do - mi - ne Je - su Chri - ste, Je - su Chri - ste, Rex glo - ri - ae,
Do - mi - ne Je - su Chri - ste, Je - su Chri - ste, Rex glo - ri - ae,
Do - mi - ne Je - su Chri - ste, Je - su Chri - ste, Rex glo - ri - ae,
Do - mi - ne Je - su Chri - ste, Je - su Chri - ste, Rex glo - ri

Lento maestoso $\text{♩} = 66$

5

li - be - ra a Je - li - um de - fun - cto - rum
li - br - mi - um fi - de - li - um de - fun - cto - rum

9

p li - be - ra a - ni - mas o - mni - um fi - de - li - um de - fun - cto - rum

p li - be - ra a - ni - mas o - mni - um fi - de - li - um de - fun - cto - rum

f de poe - nis in -

f de poe - nis in - fer -

p

mf

13

f et de pro - fun - do la - cu:

f et de pro - fun - do la - cu:

f fer - ni:

f ni:

f li - be - ra

f as re - le - o - nis,

f o - nis, ne ab -

f re - le - o - nis,

f o - re - le -

17

ff o - re - le - o -

ff o - nis,

ff at - e - as tar - ta - rus, ne ca - dant in ob -

ff e - as, ab - sor - be - at e - as tar - ta - rus, ne ca - dant in ob -

ff as tar - ta - rus, e - as tar - ta - rus, ne ca - dant in ob -

ff tar - ta - rus, ne ab - sor - be - at e - as tar - ta - rus, ne ca - dant in ob -

21

scu-rum: sed si-gni-fer san-ctus Mi-cha-el re-prae-sen-tet e - as, re-prae-sen - tet e - as in

scu-rum: sed si-gni-fer san-ctus Mi-cha-el re-prae-sen-tet e - as, re-prae-sen - tet e - as in

scu-rum: sed si-gni-fer san-ctus Mi-cha-el re-prae-sen-tet e - as, * re - prae-sen - tet

scu-rum: sed si-gni-fer san-ctus Mi-cha-el re-prae-sen-tet e - as, re-prae-sen-tet e - as in lu - cem, in

25

lu - cem san - - ctam: *Qua* *A-*

lu - cem san - - ctam: *h.*

e - as in lu-cem san - - - ctam: *am* *ra-hae*

lu - cem san - - ctam: *Quam o-* *pro-mi -*

29

mf pro-mi - *et se-mi-ni e - jus, et se-mi-ni e - jus.*

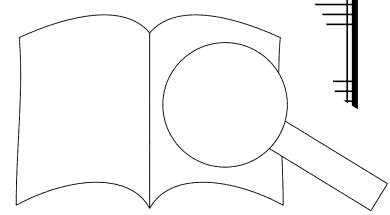
mf *et se-mi-ni e - jus, et se-mi-ni e - jus.*

pi *et se-mi-ni e - jus, se - mi-ni e - jus.*

et se-mi-ni e - jus, se-mi-ni e - - - jus.

Molto lento

Molto lento



Hostias et preces

Adagio ♩ = 60

Solo *p dolce*
Ho - sti - as et pre - ces ti - bi Do - mi - ne, Do - mi - ne lau - dis of -

Solo *p*
Ho - sti - as et pre - ces ti - bi Do - mi - ne, Do - mi - ne lau - dis of -

Solo *p*
Ho - sti - as et pre - ces ti - bi Do - mi - ne, Do - mi - ne lau - dis of -

Solo *p*
Ho - sti - as et pre - ces ti - bi Do - mi - ne, Do - mi - ne

Adagio ♩ = 60
pp



8
fe - ri - mus: Tu su - sci - pe r bus - il - lis, Tutti *mf*

fe - ri - mus: Tu su - ma - bus il - lis, qua - rum

mf dolce
fe - ri - mus: Tu - pro a - ni - ma - bus - il - lis, qua - rum ho - di - e Tutti *p*

fe - ri - pro a - ni - ma - bus il - lis, qua - rum ho - di - e Tutti *p*



14 Tutti *mf*

qua - rum ho - di - e me - mo - ri - am fa - ci - mus: fac e - as, Do - mi - ne, de mor - te trans -
 ho - di - e me - mo - ri - am fa - ci - mus: fac e - as, Do - mi - ne, de mor - te trans -
 me - mo - ri - am fa - ci - mus: fac e - as de mor - te trans - i - re, de mor - te trans -
 me - mo - ri - am fa - ci - mus: fac e - as de mor - te trans - i - re, de mor - te trans -

cresc. *f* *mf*

20 *f* **Tempo I** *p*

i - re ad vi - - tam. Qua bra -
 i - re ad vi - - tam. o -
 i - re ad vi - - tam. Quam o - lim ora - hae
 i - re ad vi - - tam. Quam o - lim pro - mi -

p *mf*

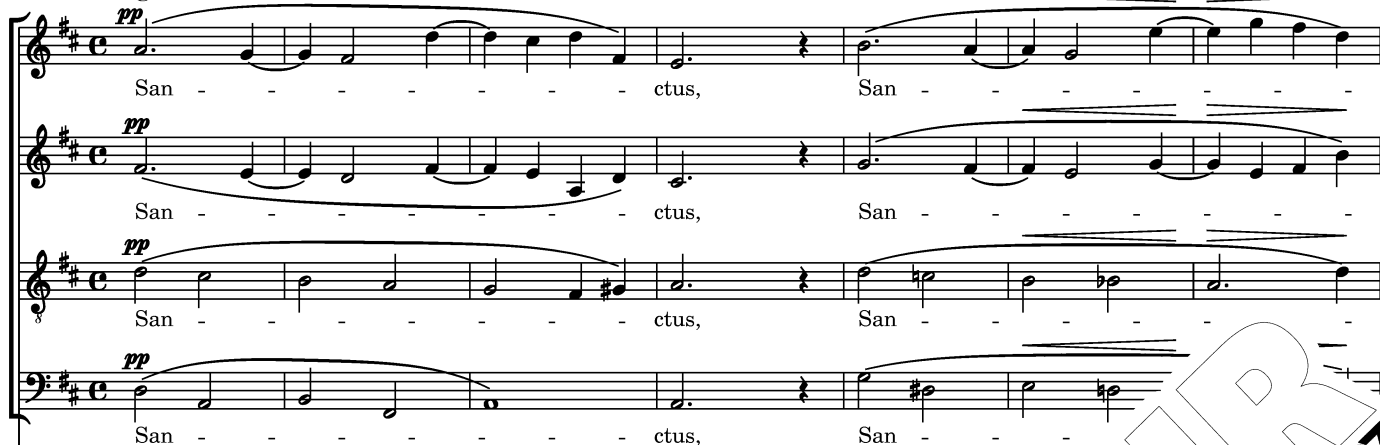
25 *mf* **Molto lento**

pro - mi et se - mi - ni e - jus, et se - mi - ni e - jus.
 et se - mi - ni e - jus, et se - mi - ni e - jus.
 et se - mi - ni e - jus, se - mi - ni e - jus.
 et se - mi - ni e - jus, se - mi - ni e - jus.

mf *f* **Molto lento**

Sanctus

Adagio ♩ = 69



San - - - - - ctus, San - - - - -

San - - - - - ctus, San - - - - -

San - - - - - ctus, San - - - - -

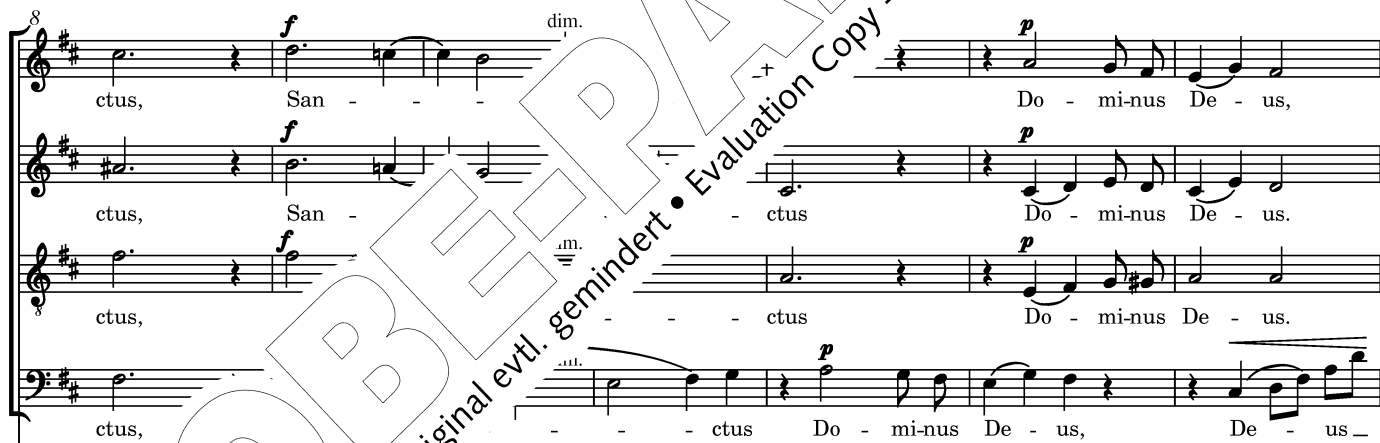
San - - - - - ctus, San - - - - -

Adagio ♩ = 69



pp

pp



ctus, San - - - - - dim. Do - mi-nus De - us,

ctus, San - - - - - ctus Do - mi-nus De - us.

ctus, - - - - - ctus Do - mi-nus De - us.

ctus, - - - - - ctus Do - mi-nus De - us, De - us -



mf

p

15 *mf*

De - us - Sa - ba - oth. Ple - ni sunt coe - li, coe - li et

Ple - ni sunt coe - li et ter - ra, ple - ni sunt coe - li et ter - ra

Ple - ni sunt coe - li et ter - ra, ple - ni sunt coe - li et ter - ra

Sa - ba - oth. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra, ple - ni sunt coe - li et ter - ra

20 *f*

ter - ra glo - ri - a tu - a. O - san - na in ex - cel - sis, o - s¹

glo - ri - a tu - a, glo - ri - a tu - a. O - san - na in ex - cel - sis

glo - ri - a tu - a, glo - ri - a tu - a. O - san - na in ex - cel - sis

glo - ri - a tu - a, glo - ri - a tu - a. O - san - na in ex - cel - sis

25 *rit.*

in ex - cel - sis, o - san - na, o - san - na in ex - cel - sis.

sis, o - san - na, o - san - na in ex - cel - sis.

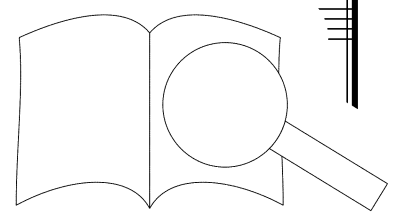
sis, o - san - na, o - san - na in ex - cel - sis.

na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.

- - - san - na, o - san - na in ex - cel - sis.

rit.

PROBENPAPIER
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Benedictus

Andante amabile ♩ = 92

Solo *p dolce*

Be - - - ne - di - ctus qui ve - nit, qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi -

Be - - - ne - di - ctus qui ve - nit, qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi -

Andante amabile ♩ = 92

pp

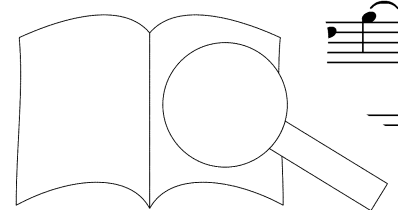
ni, in no - - -

ni, nit in no - - -

Solo *p dolce* Be - - -

Solo *p d.* -as qui ve - nit in no - - -

* Aut. *ph*: g statt b.



11

f *Tutti* *mf*

mi - ne Do - mi - ni. Be - ne - di - ctus qui

mi - ne Do - mi - ni. Be - ne - di - ctus qui

mi - ne Do - mi - ni. Be - ne - di - ctus qui

mi - ne Do - mi - ni. Be - ne - di - ctus qui

16

ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve -

ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, ve - nit in

ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in

ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in

21

a tempo *Solo p dolce*

no - mi - ne Do - mi - ni, Be - ne - di - ctus

no - mi - ne Do - mi - ni, Be - ne - di - ctus

no - mi - ne Do - mi - ni, Be - ne - di - ctus qui

Be - ne - di - ctus qui

Be - ne - di - ctus qui

rit. *p a tempo*

25

mf qui ve - - nit in no - mi - ne Do - mi - ni. *Tutti f* O - - -

mf qui ve - - nit in no - mi - ne Do - mi - ni. *Tutti f* O - - -

ve - - nit, qui ve - - nit in no - mi - ne Do - mi - ni. *Tutti f* O - - -

ve - - nit, qui ve - - nit in no - mi - ne Do - mi - ni. *Tutti f* O - - -

29

poco rit. . . a tempo san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - - sis, in

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - - sis, in

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - - sis,

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, i cel ex - cel - - -

poco rit. . . a tempo

34

sis, san - na in ex - cel - - sis.

sis, san - na in ex - cel - - sis.

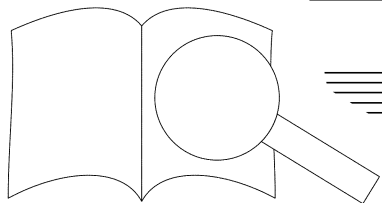
sis, o - san - na in ex - cel - - sis.

- na, o - san - na in ex - cel - - sis.

p *rit. .*

PROBENPARTEUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Agnus Dei et Communio

Andante ♩ = 69

Four vocal staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) with lyrics: A-gnus De - i, A-gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun -

Andante ♩ = 69

Piano accompaniment for the first system of the Agnus Dei section, including grand staff and bass line.

Four vocal staves with lyrics: di: do - na e - is re - A-gnus
di: do - na e - is A-gnus
di: do - na e A-gnus
di: do - qui - em. A-gnus

Piano accompaniment for the second system of the Agnus Dei section, including grand staff and bass line.

13

De - i, A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun -

De - i, A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun -

De - i, A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun -

De - i, A - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun -

18

di: do - na e - is re - - qui - em.

di: do - na e - is re - - qui - em.

di: do - na e - is re - - qui - em.

di: do - na e - is re - - qui - em.

A-gnus

A-gnus

A-gnus

A-gnus

24

De - i, e - i: do-na e - is re - qui-em

De - i ca mun - di: do-na e - is re - - - qui -

De - i pec-ca - ta mun - di: do-na e - is re - - - qui -

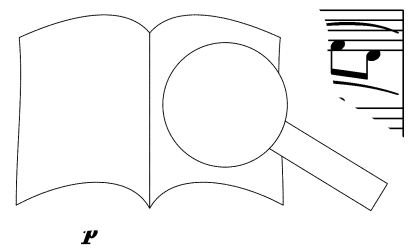
tol - lis pec-ca - ta mun - di: do-na e - is re - qui - em

p

p

p

p



PROBENFÜR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

29

sem - pi - ter - nam. Lux ae - ter - na lu - ce - at e - is, Do - mi -

em sem - pi - ter - nam. Lux ae - ter - na lu - ce - at e - is, Do - mi -

em sem - pi - ter - nam. Lux ae - ter - na lu - ce - at e - is, Do - mi -

sem - pi - ter - nam. Lux ae - ter - na lu - ce - at e - is, Do - mi -

musical notation for voices and piano accompaniment, including dynamics like *f*, *dim.*, and *p*.

34

ne: cum san - ctis tu - is in ae - ter - num,

ne: cum san - ctis tu - is in ae - ter - num,

ne: cum san - ctis tu - is in ae - ter - num,

ne: cum san - ctis tu - is in ae - ter - num, qu. us es.

musical notation for voices and piano accompaniment, including dynamics like *ff* and *p*.

39 rit. *pp* Tempo prin

qui - a pi - us es.

qui - a pi - us

Re - qui - em ae - ter - nam do - na e - is

Re - qui - em ae - ter - nam do - na e - is

Re - qui - em ae - ter - nam do - na e - is

ae - ter - nam do - na e - is

rit.

musical notation for voices and piano accompaniment, including dynamics like *pp*, *rit.*, and *Tempo prin*.

45

cresc.

Do - mi - ne: et lux per - pe - tu - a lu - ce - at e - is.

Do - mi - ne: et lux per - pe - tu - a lu - ce - at e - is.

Do - mi - ne: et lux per - pe - tu - a lu - ce - at e - is.

Do - mi - ne: et lux per - pe - tu - a lu - ce - at e - is.

mf

50

p dolce

Cum san-ctis tu - is, cum san-ctis tu - is in - num,

Cum san-ctis tu - is, cum san-ctis tu - is ter - num,

Cum san-ctis tu - is, cum san-ctis tu - is in ae - ter - num,

Cum san-ctis tu - is in ae - ter - num,

pp

56

dim. *pp* *morendo*

qui - a pi - - us, pi - - us es.

qui - a pi - - us, pi - us es.

qui - a pi - - us, pi - us es.

us es, qui - a pi - - us, pi - us es.

us es, qui - a pi - us es.

